

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1982/5/4 4Ob324/82,
8Ob718/89, 8Ob524/91, 4Ob241/16v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.05.1982

Norm

B-VG Art12 Abs1 Z1

B-VG Art15 Abs6

Heilvorkommen- und KurorteG 1958 allg

Rechtssatz

Mangels Erlassung eines Ausführungsgesetzes können die Grundsatzbestimmungen des Heilvorkommen- und KurorteG BGBl 1958/272 in Vorarlberg nicht vollzogen werden. Wer im Bundesland Vorarlberg ein Moorprodukt, das tatsächlich Heilwirkungen ausübt, unter der Bezeichnung "Heilmoor" (Heilpeloid") vertriebt oder versendet, verstößt somit nicht gegen das Heilvorkommen- und KurorteG.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 324/82

Entscheidungstext OGH 04.05.1982 4 Ob 324/82

Beisatz: "Peloidin" (T1)

Veröff: ÖBl 1982,94

- 8 Ob 718/89

Entscheidungstext OGH 15.02.1990 8 Ob 718/89

nur: Mangels Erlassung eines Ausführungsgesetzes können die Grundsatzbestimmungen nicht vollzogen werden. (T2)

Beisatz: Hier: JWG 1989 (T3)

Veröff: ÖA 1990,81 (Pichler)

- 8 Ob 524/91

Entscheidungstext OGH 21.03.1991 8 Ob 524/91

Auch; Beisatz: Grundsatzgesetzliche Regelungen sind daher selbst dann nicht unmittelbar anwendbar, wenn sie in inhaltlicher Hinsicht einer unmittelbaren Vollziehung zugänglich sind. (Hier: JWG 1989). (T4)

- 4 Ob 241/16v

Entscheidungstext OGH 28.03.2017 4 Ob 241/16v

Vgl; Beis wie T4; Beisatz: Hier: § 13 Abs 1 KAKuG. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0053296

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.05.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at